



Gesamtansicht 1



Gesamtansicht mit Pavillon

Gesamtansicht 2 von Westen



Gesamtansicht 3 von Südosten



Gesamtansicht 4 von Osten Zimmereigelande



Innenansicht 1



Büro in Tanne

Innenansicht 2 OG Saal Decke Tanne



Holzbaudetail 1

Errichtung Riegelbau

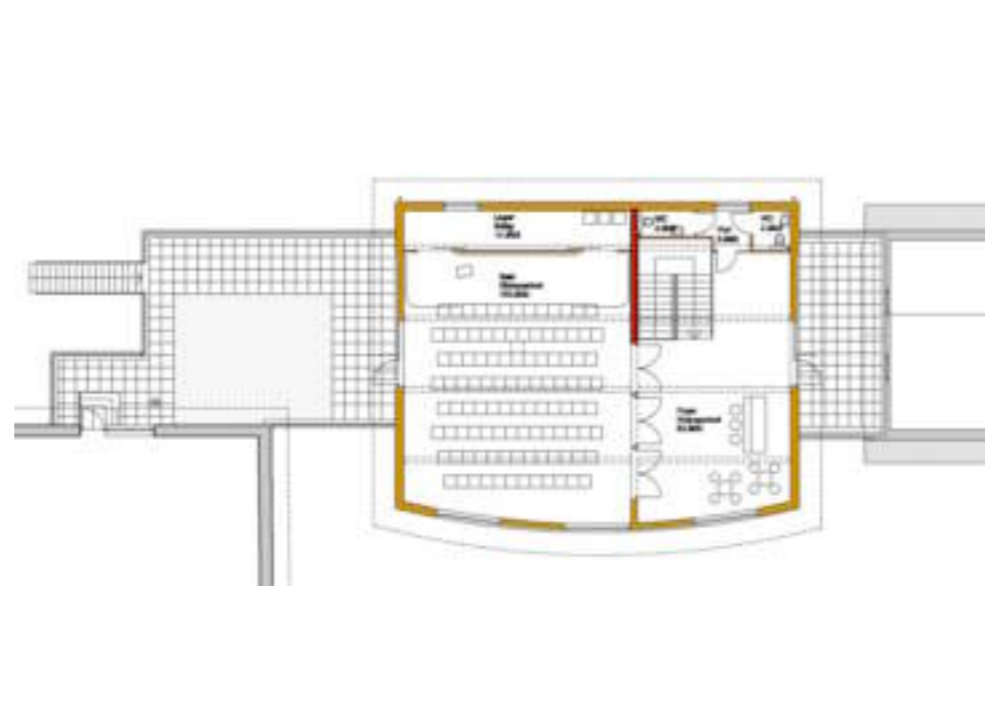


Holzbaudetail 2

Fenster, Fassade, Schiebeläden



Lageplan



Lageplan und EG

Grundriss EG



Obergeschoß

Schnitt 1

Ansicht West



Schnitt 2

Ansicht Ost

Planungsbeginn: **November 2007**
Baubeginn: **April 2008**
Fertigstellung: **Oktober 2008**

Einreicher: **A+ ZT GmbH**
BauherrIn: **Gemeinde Waisenegg**
ArchitektIn/PlanerIn: **A+ ZT GmbH**
Ausführender Holzbaubetrieb: **Peter Hofbauer GmbH**

Flächen/Rauminhalt/Kosten Kennzahlen laut Ö-Norm 1800
Grundstücksfläche: **2678 m²**
Bebaute Fläche: **GA 233 m²**
Bruttogrundfläche (BGF): **450 m²**
Nutzfläche (BGF): **365 m²**
umbauter Raum: **1600 m²**

Bauweise

Materialien
Fassade: **Lärchenholz gebürstet**
Wärmedämmung: **Steinwolle**
Fenster: **Lärche natur**
Eindeckung Dach: **Flachdachfolie**
Fußböden: **Eiche geölt**

Innovative Technologien

Einsatz von innovativen Technologien zur Minimierung der Betriebskosten:

- Fotovoltaik
- Solarnutzung
- kontrollierte Wohnraumbelüftung
- intelligente Gebäudesteuerung
- Sonstige:

Energiekennzahl

Schichtaufbau	innen nach außen bzw. oben nach unten	U-Wert W/m ² K
Außenwände OG	Gipsplatten Lattung/Install. OSB Riegel/Dämmung 18cm OSB Lattung Sichschalung vertikal	0,22
Decke(n) OG	Akustikdecke Tanne Lattung Gipsplatten F60 OSB Riegel/Dämmung 28cm OSB Lattung Gefälle 2% Rauhschalung Vlies/Dachfolie	0,11

Die klare Gebäudegeometrie und der Einsatz ortsüblicher Materialien knüpft an die bestehende Bebauung an. Das neue Gebäude ist im EG wie Schule und Kindergarten gemauert, im OG als Holzbau konstruiert. Die Amträume befinden sich niveaugleich im EG, der Gemeindefaal im OG. Zu den Bestandsgebäuden sind im OG 2 begehbare Dachterrassen ausgebildet. Der Pavillon dient als Wartehaus für die Fahrschüler und als touristischer Infopunkt.

Das Projekt wurde als Tanno-Projekt ausgeführt und gefördert.

